

BAROS

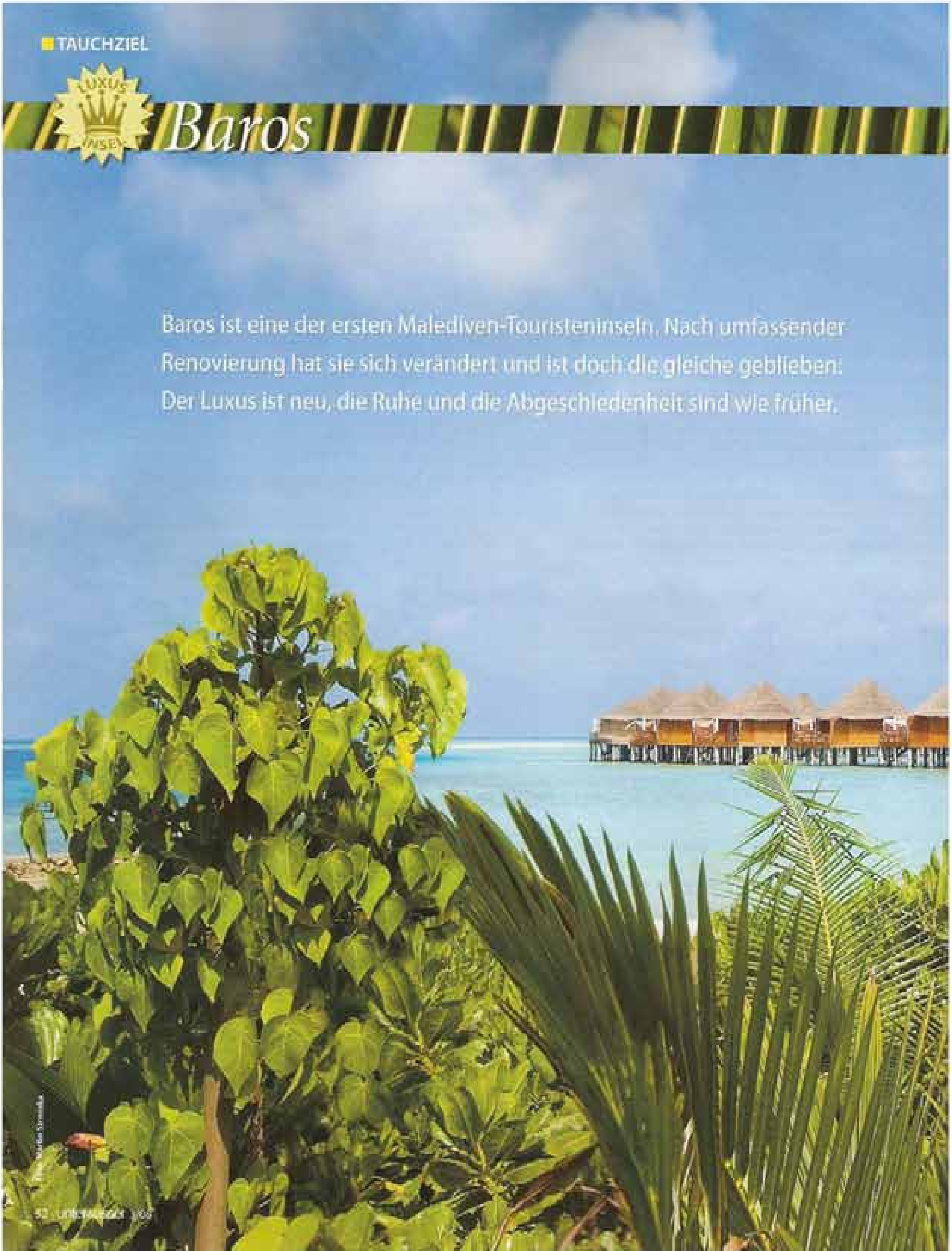
maldives

■ TAUCHZIEL



Baros

Baros ist eine der ersten Malediven-Touristeninseln. Nach umfassender Renovierung hat sie sich verändert und ist doch die gleiche geblieben: Der Luxus ist neu, die Ruhe und die Abgeschlossenheit sind wie früher.



© 2009 Baros

www.baros.com

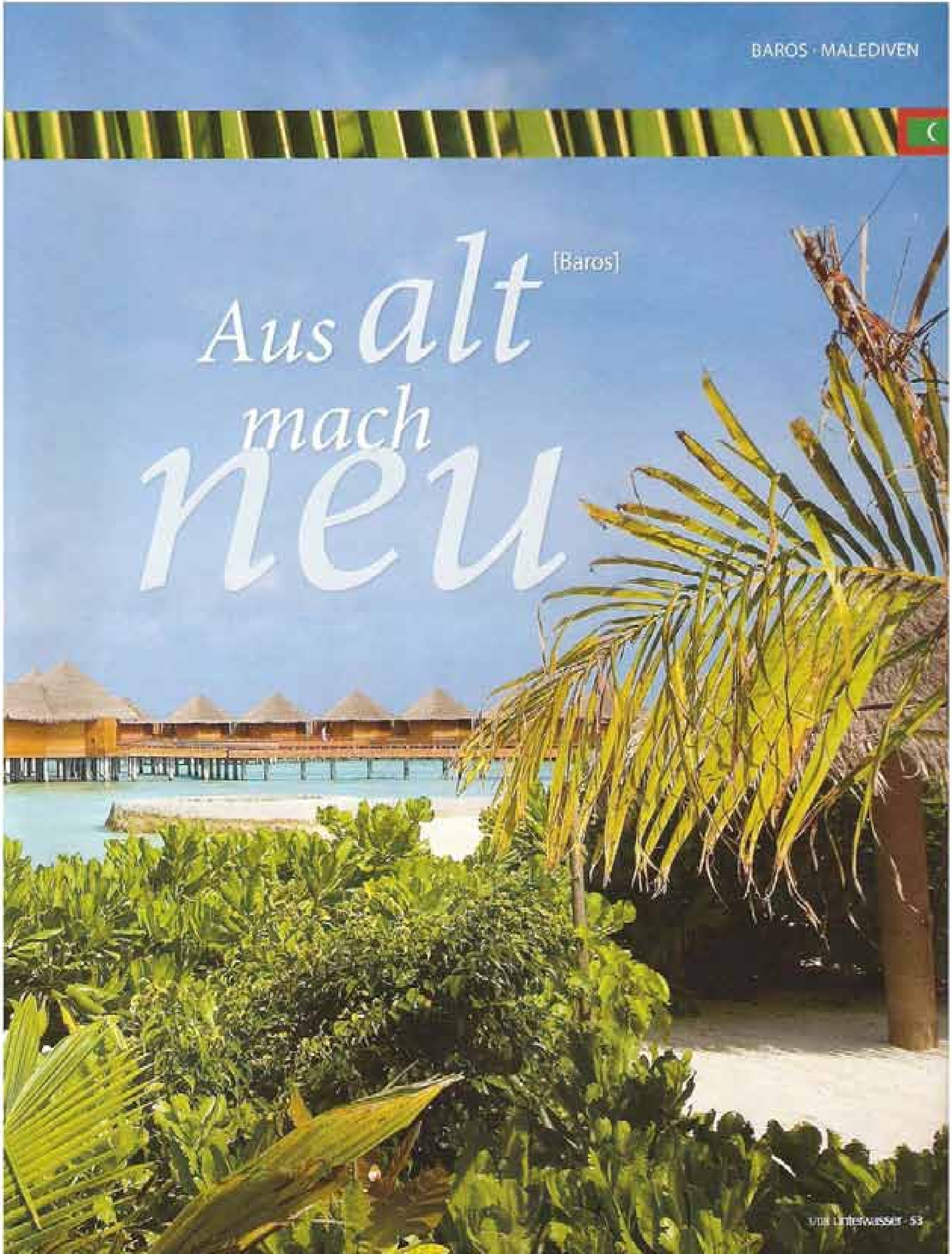
www.baros.com

BAROS

maldives

BAROS · MALEDIVEN

Aus alt [Baros]
mach
neu

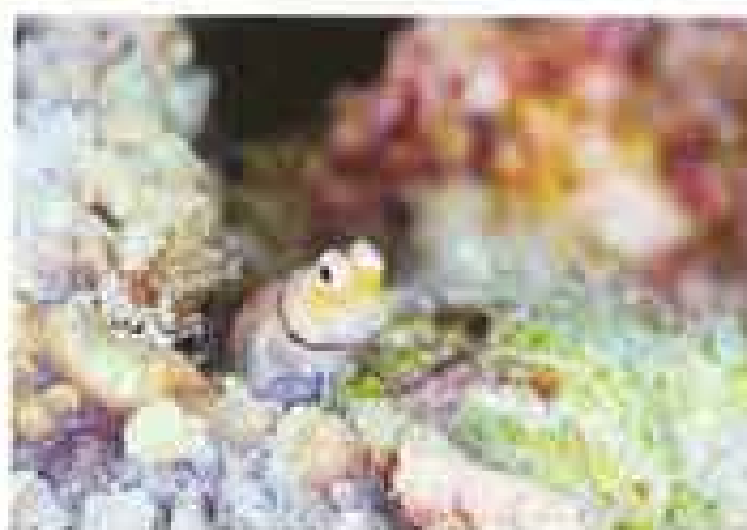


VOM LITFERWASSER - 53

www.baros.com



Acht kleine Hütten aus Palmwedeln bildeten in den Siebzigern den Grundstein für den Tourismus auf Baros. Die Tauchzüge hingen zum Trocknen in den Palmen, Süßwasserduschen fehlten, und am Strand wimmelte es von Sandflöhen. Auch das Essen war kein Trost für den mangelnden Komfort: Reis mit Curryfisch war so ziemlich das Einzige, was es gab. Stand einmal ein Huhn auf dem Speiseplan, war das wie ein Feiertag – auch wenn man sich den Vogel mit fünf Mann teilen musste. Einer, der Baros aus den Ursprungstagen kennt, ist Theo Falk. Er war hier einer der ersten Tauchtouristen und kommt bis heute gern zurück. »Wenn ich meine Begeisterung, die ich von Anfang an für Baros hatte, auf andere übertragen könnte, dann wäre die Insel ständig überbucht« – so schwelgt der 76-Jährige vor

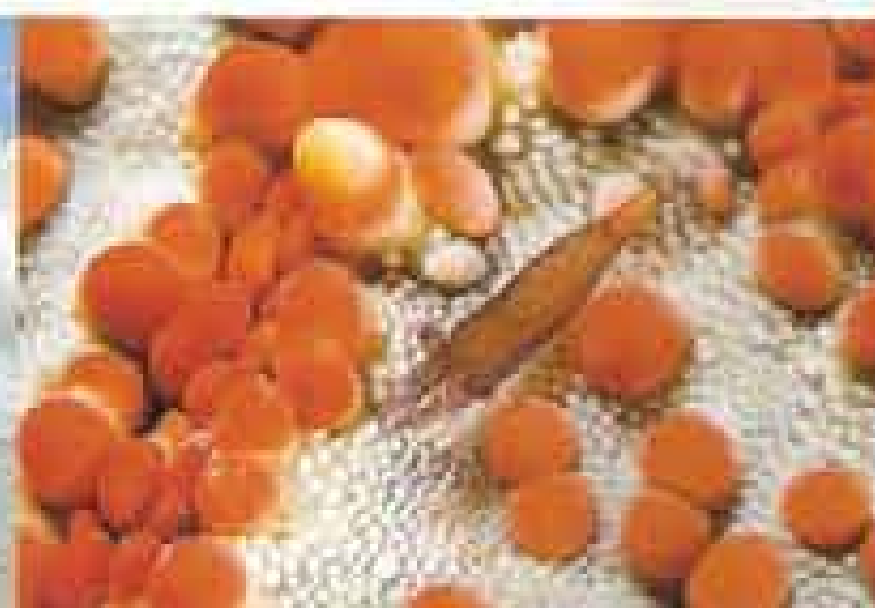


»Tunfische jagen durch das Treiben, und wie aus dem Nichts taucht plötzlich eine Gruppe Barrakudas auf«

sich hin und blickt aufs Meer. Viele der Tauchplätze da draußen hat er einst selbst entdeckt und schließlich die Tauchbasis auf Nakatchafushi übernommen.

[Mondlicht im Meer]

Am Essen hat Theo heute nichts mehr aussetzen. Drei Restaurants sorgen auf Baros für feinen Genuss: Jeden Abend kann man wählen zwischen asiatischer Küche, Grillspezialitäten oder Haute Cuisine. Wer es abgeschieden mag, kann sich das Essen im Bungalow servieren lassen. Frischvermahlte genießen den Abend gern bei einem Honeymoon-Dinner am Strand. Ein eigener Kellner erfüllt jeden Wunsch, während sich das Mondlicht im Wasser spiegelt – der Alltag ist da ganz weit weg. Für Paare und Honeymooner ist die Insel ohnehin wie geschaffen. Abgeschieden-



TAUCHZIEL - BAROS



Baros



Schon bei der Ankunft begrüßt einen sattes Grün



Der weiße Sandstrand verläuft rund um die Insel



Versteckt unter Palmen liegen die Villas direkt am Strand



So lässt es sich aushalten: Die Inneneinrichtung hat Stil



Dinner am Meer: Blick in die Ferne und eine leichte Brise

BASIS-STECKBRIEF: Baros DC



Baros Diving Center

Seit über 15 Jahren sorgt das Basisteam rund um Sepp Zedelmayer schon für das Tauchen rund um Baros. Die Erfahrung zählt sich aus: Die Guides kennen ihre 30 Tauchplätze wie die eigene Westentasche. Auch der Service lässt nicht zu wünschen übrig.

Das Schleppen und Spülen der Ausrüstung wird einem freundlicherweise abgenommen.

- Tauchguides:** 6
- Ausbildung:** PADI
- Hausriff:** ja
- Schnorchelgeeignet:** ja
- Tauchschnorchel:** 2 plus 1 Luxus-Dhoni
- Nitrox:** ja
- Bebreather:** nein
- Verleih Computer:** ja
- Verleih Fotoausr.:** ja

Preis OWD-Kurs: 415 USD

Preis 1 TG: 40 USD

Website: www.baros-diving.com

KURZINFO: MALEDIVEN

Die **Malediven:** Das Inselreich besteht aus 26 Atollen und erstreckt sich auf 823 Kilometern von Norden nach Süden im Indischen Ozean.

Anreise: Condor und LTU fliegen Male-Hulule direkt an und transportieren 30 Kilogramm Tauchgepäck kostenlos. Emirates, Sri Lankan und Qatar Airways machen jeweils einen Zwischenstopp in Richtung Male.

Währung: US-Dollar

Klima: tropisches Klima.

Tagestemperaturen: 25 bis 32 Grad Celsius, Wassertemperatur: 29 Grad

Sprache: Landessprache ist Dhivehi, im Tourismusbereich ist Englisch üblich

Strom: 220 bis 240 Volt Wechselstrom

Medizinische Versorgung: Auf den meisten Hotelinseln gibt es kleine Krankenstationen; Druckkammern befinden sich auf den Inseln Bandos und Kuramathi.

BAROS

Atoll: Nordmale Atoll

Transfer vom Airport: per Speedboot, ca. 20 Minuten

Inselgröße: 350 x 500 Meter

Anzahl Bungalows: 45 Villas, 30 Wasserbungalows

Anzahl Restaurants/Bars: 3/1

E-Mail: info@baros.com.mv

Website: www.baros.com

Preisbeispiel: Acht Tage in der Deluxe-Villa (D2) inklusive Frühstück, Flug und Transfers kosten pro Person bei TUI im März/April ab 1998 Euro (www.tui.de)



Foto: Martin Srenka (4), 5. Spalte unten und drittes Bild Nina Zedelmayer, 6. 10. Tauchbasis, Karte Google Earth - Stand der Information: Januar 2008



Malediven Inseln im Unterwasser:	Ausgabe
Firtheyo	3/2006
Dhonakulhi	4/2006
Club Med Kani	5/2006
Angana (Ithuru)	6/2006
Ellaidhoo	7/2006
Kuramathi	9/2006
Rihveli	10/2006
Bolifushi	11/2006
Vadoo	12/2006
Riethi Beach	2/2007
Kandholhu	3/2007
Vilamendhoo	5/2007
Dhoni Mighili	6/2007
Gan	11/2007
Angaga	12/2007
Medhufushi	02/2008